

RCW In Luxemburg Windhof

Blick auf das Datenzentrum

Das Unternehmen EBRC (European Business Reliance Centre) schützt und verwaltet vertrauliche Informationen von Unternehmen.

Entdeckung des Résilience Centre Luxembourg West (RCW) in Luxemburg Windhof:

EBRC ist eins der wenigen Dienstleistungsunternehmen weltweit, das drei Datenzentren mit Tier-IV-Zertifizierung des Uptime Instituts betreibt. Die IT-Räume nehmen eine Fläche von 15.000 m² ein. Das Résilience Centre Luxembourg West ist eines der fünf hochgesicherten und fehlertoleranten Data Center von EBRC.

Das RCW ist darüber hinaus das bedeutendste Datenzentrum Luxemburgs und bietet Unternehmen zahlreiche Anschlussmöglichkeiten, u. a. Glasfaserverbindungen zu den wichtigsten Telekommunikationszentren Europas über das Teralink-Netz.

Seit Januar 2016 ist **a+p kieffer omnitec** mit dem technischen Management des Datenzentrums RCW betraut, und zwar für 5 Jahre. Dies beinhaltet folgende Dienstleistungen: technische Überwachung, vorbeugende und korrektive Instandhaltung, 24/7-Pannendienst, Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen Kontrollen und Energieeffizienzberatung zur Optimierung der Energieleistung des Gebäudes.

Die Tier-IV-Zertifizierung eines Datenzentrums beinhaltet die Bereitstellung von Mitteln und Verfahren, welche erlauben, eine Verfügbarkeit von 99,995 % zu erreichen, d. h. höchstens 26 Minuten Unterbrechung im Jahr. Um diese Zielvorgabe zu erreichen, muss jedes Risiko abgedeckt sein. Die Ausstattung ist dementsprechend im Bereich der Versorgungsstromkreise 2* (N+1) redundant. Kombiniert mit rigorosen Managementprozessen erlaubt diese Vorgehensweise den Auswirkungen einer technischen Störung zu begegnen, ohne jemals den Betrieb der vorhandenen Server zu unterbrechen. Die Kühlanlagen, ebenfalls redundant und an eine Notstromversorgung angeschlossen, werden über zwei separate Erzeugungs-/verteilungskreisläufe mit Kaltwasser versorgt. Eine Wasserreserve von 250 m³ gewährleistet den durchgehenden Betrieb im Fall einer Unterbrechung der städtischen Wasserversorgung. Gleichzeitig erlauben die Energiereserven des EBRC Data Center 65 bis 96 Stunden. autonomen Betrieb, was weit über die von der Tier IV geforderten 12 Stunden hinausgeht.

Resultat: Die EBRC Data Center können seit 2000 eine Verfügbarkeit von 100 % vorweisen.



Klimaschränke



Kältemaschine



Rückkühlwerke



Kaltwasser-Unterstation

Die Überwachung aller Anlagen erfolgt über die ZLT. Sie erlaubt, die Anlagen zu visualisieren, eventuelle Fehler zeitgleich festzustellen, Strom- und Kälteverbrauch zu kontrollieren und ermöglicht die Überwachung der elektrischen Verbräuche und klimatischen Bedingungen (Temperatur und Luftfeuchtigkeit) in den IT-Räumen und entsprechendes Alarmierung.

Die von **a+p kieffer omnitec** übernommenen Dienstleistungen betreffen alles in allem folgende Anlagen:

- HLK
 - 10 Kältemaschinen - 1.300 kW
 - 10 Hybridrückkühler - 1.500 kW
 - 169 Klimaschränke - 10 kW bis 70 kW
 - 1 Entfeuchtungsanlage - 105 kW
 - 4 Luftaufbereitungszentralen - 5.000 bis 25.000 m³/h
 - 1 Öl-Heizkessel - 200 kW
 - 1 Wärmepumpe - 54 kW
 - Luft- und Wasserverteilung

- Sanitäranlagen
- Zentrale Leittechnik
- Drainage außen und innen, unterhalb, umlaufend und oberhalb
- Regenwasserableitung
- Brandschutztüren
- automatische Drehkreuze
- Automattüren
- Außenportal
- außenliegende Hydranten
- Brandschutzklappen